

NEUINSTALLATION FRUCHTPRESSE

AUSGANGSLAGE

Die Fa. Brunner stellt Fruchtessezenzien her, die sowohl für die Safftherstellung, als für die Lebensmittelindustrie sowie für pharmazeutische Erzeugnisse benötigt werden. Durch diese Tätigkeit in der Food-Industrie sowie in der Pharma-Zulieferindustrie werden besondere Anforderungen an die Reinlichkeit sowie die Liefertreue gestellt.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat sich die Fa. Brunner für den Kauf und die Installation einer neuen Fruchtpresse mit höherer Kapazität entschieden.

Um insbesondere die geforderte Liefertreue zu gewährleisten, musste sichergestellt werden, dass während des Abbaus der alten Presse und der anschliessenden Installation der neuen Anlage keine Verzögerungen auftreten und anschliessend die Produktion sofort wieder aufgenommen werden kann.

LÖSUNGSPROZESS

Im Rahmen einer Masterarbeit wurde entschieden, ein im Maschinenbau etabliertes Verfahren, nämlich die FMEA (Fehler-Möglichkeit Einflussnahmen-Analyse) neu auf diese Situation anzuwenden. Hiermit wurde gezeigt, dass diese Methode auch ausserhalb ihres eigentlichen Anwendungsbereiches durchaus anwendbar ist, wenn sie systematisch durchgeführt wird.

In einer vorbereitenden Phase wurden durch Gespräche mit Personen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen mögliche Fehler und deren Abhilfe erfasst und anschliessend im kompletten Team besprochen. So konnte sichergestellt werden, dass mögliche Fehler noch während des Gesprächs aufgedeckt wurden und in der anschliessenden Umsetzungsphase vermieden werden konnten.

E. Brunner AG



inspire

ETH
 Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
 Swiss Federal Institute of Technology Zurich

